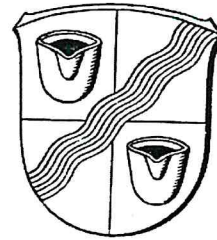


Gemeinde Sinn

Jordanstraße 2, 35764 Sinn
Tel.: 0 27 72/50 07-0, Fax: 0 27 72/50 07-33



NIEDERSCHRIFT

Sinn, den 21.01.2018

Gremium	Gemeindevertretung
Sitzungsnummer	13. Sitzung, XVIII. Legislaturperiode
Datum	Dienstag , den 20.02.2018
Sitzungsbeginn	19:05 Uhr
Sitzungsende	20:55 Uhr
Sitzungsort	Sinn, Sitzungssaal im Rathaus OT Sinn

Anwesenheit

Vorsitzender: Herr Peter Ballatz, Sinn

Mitglieder: Herr Raimund Bayer, Sinn
Herr Torsten Beck, Sinn
Herr Karl-Heinrich Becker, Sinn-Fleisbach
Frau Nadine Bieber, Sinn
Herr Dieter Benner, Sinn-Edingen
Herr Roland Bernhard, Sinn-Fleisbach
Herr Hans-Ulrich Flick, Sinn
Herr Eberhard Freund, Sinn-Edingen
Herr Dieter Jung, Sinn
Herr Michael Krenos, Sinn
Frau Bettina Lebershausen, Sinn-Edingen
Frau Andrea Menges, Sinn-Fleisbach
Herr Erhan Özdemir, Sinn
Herr Marco Olivieri, Sinn-Fleisbach
Herr Martin Pfaff, Sinn-Edingen
Herr Daniel Sattler, Sinn-Fleisbach
Herr Rainer Staska, Sinn-Fleisbach

es fehlten entschuldigt: Herr Walter Fiedler, Sinn-Fleisbach
Herr Wilfried Klabunde, Sinn
Herr Karl-Friedrich Metz, Sinn
Frau Manja Niebrügge, Sinn

Frau Ann-Katrin Sauer, Sinn
(nahm als Geschäftsführerin der Waldschwimmbad
Sinn gGmbH an der Sitzung teil)

Gemeindevorstand: Herr Bürgermeister Hans-Werner Bender, Sinn
Herr Christoph Herr, Sinn-Edingen
Frau Helga Biemer, Sinn
Herr Philip Flick, Sinn
Frau Sabine Reucker, Sinn
Herr Jochen Schwahn, Sinn
Herr Arno Seipp, Sinn-Fleisbach

von der Verwaltung: Herr Steffen Bieber, Schriftführer
Frau Sonja Hörl, Leiterin Fachbereich II
Herr Thomas Klute, Dorfentwicklung

Gäste: Herr Jens Petri, Gemeindebrandinspektor
Herr Christian Feith, stellv. Gemeindebrandinspektor
Herr Jens Dechert, Telekom

Öffentliche Sitzung

Tagesordnung

1. Eröffnen der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Niederschrift
3. Bericht des Gemeindevorstandes
4. Berichte aus den Ausschüssen
5. Sachstandsberichte
 - Ratsprogramm ALLRIS
 - Ausbau „schnelles Internet“
 - Elternbeiträge ab dem 01.08.2018
 - Dorfentwicklung
6. Anfragen
7. Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Verzicht auf den Einsatz des Herbizids Glyphosat auf gemeindeeigenen Flächen sowie Flächen der Bundesbahn und der Straßenbehörden
(Drucksachen-Nr. B 2018/0022)
8. Jahresbericht der Waldschwimmbad Sinn gGmbH
9. Jahresbericht 2017 des Gemeindebrandinspektors
10. Beratung und Beschlussfassung über die Bauleitplanung der Gemeinde Sinn, 4. Änderung Bebauungsplan „Auf der Ebert“,
Abwägungs- und Satzungsbeschluss
(Drucksachen-Nr. B 2018/0020)
11. Beratung und Beschlussfassung zur Überprüfung und teilweisen Neufestsetzung der Ortsdurchfahrtsgrenzen Bundesstraße B 277
Neufestsetzung der Ortsdurchfahrt in der Gemeinde Sinn, OT Edingen
(Drucksachen-Nr. B 2018/0021)

Punkt 1

Eröffnen der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Ballatz begrüßt die übrigen anwesenden 17 Gemeindevertreter/innen und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2

Bestätigung der Niederschrift

Die Niederschrift der vergangenen Sitzung wird genehmigt.

Herr Ballatz gibt folgende Termine bekannt:

02.03.2018	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung Feuerwehr Edingen, Feuerwehrgerätehaus
23.03.2018	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung Feuerwehr Sinn, Feuerwehrgerätehaus
24.03.2018	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung Feuerwehr Fleisbach; Bärenklause
13.04.2018	19:30 Uhr	Jahreshauptversammlung aller Wehren, Feuerwehrgerätehaus Sinn

Punkt 3

Bericht des Gemeindevorstandes

Herr Bürgermeister Bender berichtet aus dem Gemeindevorstand. Der Bericht ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Anschließend gratulieren Herr Ballatz im Namen der Gemeindevertretung sowie Herr Bender im Namen des Gemeindevorstandes Herrn Karl-Heinrich Becker nachträglich zu seinem runden Geburtstag.

Punkt 4

Berichte aus den Ausschüssen

Der Ausschussvorsitzende des Ausschusses für Jugend, Kultur, Sport und Soziales, Herr Torsten Beck, berichtet aus der 8. Sitzung am 31.01.2018.

Folgende Themen wurden beraten:

Projekt „Gemeinsam in Sinn“

Gemeinsam mit dem Jobcenter wird in der Gemeinde ein Pilotprojekt zur Chancenerhöhung der Vermittlung von Langzeitarbeitslosen durchgeführt.

Kooperationsvertrag mit dem Waldkindergarten

Der Ausschuss empfiehlt, einen Kooperationsvertrag mit dem Waldkindergarten abzuschließen.

Elternbeiträge und neue Module nach Einführung der „Elternfreistellung“ durch das Land Hessen

Der Ausschuss berät und beschließt hierüber nach Verabschiedung des Gesetzes.

Punkt 5

Sachstandsbericht Ausbau „schnelles Internet“

Herr Dechert von der Telekom teilt mit, dass der Ausbau abgeschlossen ist. Durch Kopplungsmaßnahmen mit der Energienetz Mitte GmbH ist eine weitere zeitliche Verzögerung entstanden. Sowohl die ausführenden Firmen als auch die Multifunktionsgehäuse stammen aus dem heimischen Raum. Die Vermarktung beginnt ab März 2018, nachdem die Anschlüsse der Bestandskunden umgestellt wurden.

Sachstandsbericht Ratsprogramm ALLRIS

Herr Bieber berichtet über den Einsatz des Ratsprogrammes ALLRIS. Nach der erfolgten Eingabe der Stammdaten werden derzeit die Prozesse nach der Geschäftsordnung in die Software eingepflegt. Die erste Sitzungsplanung soll für die (geplante) Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Organisation am 17.04.2018 dual (Papierform und digital) erfolgen. Die Schulung der Gremienmitglieder ist für den 08.05.2018 vorgesehen. Die erste reine digitale Einladung erfolgt zu den geplanten Ausschusssitzungen am 29./ 30.05.2018.

Die mobilen Endgeräte werden nach der Sitzung verteilt.

Sachstandsbericht Dorfentwicklung

Herr Klute stellt den aktuellen Stand der Dorfentwicklung vor.

Als nächster Schritt erfolgt eine Bestandsanalyse. Die Auftaktveranstaltung findet am 08.03.2018 im Evangelischen Gemeindehaus in Sinn statt.

Punkt 6

Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

Punkte 7

Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

**Verzicht auf den Einsatz des Herbizids „Glyphosat“ auf gemeindeeigenen Flächen sowie Flächen der Bundesbahn und der Straßenbehörden
(Drucksachen-Nr. B 2018/0022)**

Nach eingehender Diskussion ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung verweist den Tagesordnungspunkt zur weiteren Beratung in den Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Energie und Verkehr. Hier soll eine Information durch einen Vertreter des Landesbetriebs Landwirtschaft aus Marburg erfolgen.

Mit einer Enthaltung zugestimmt.

Punkt 8

Jahresbericht der Waldschwimmbad Sinn gGmbH

Die Geschäftsführerin der Waldschwimmbad Sinn gGmbH, Frau Ann-Katrin Sauer stellt die Entwicklung des Waldschwimmbades der vergangenen drei Jahre transparent und ausführlich dar und gibt einen Ausblick auf die zukünftig geplanten Maßnahmen. Die Ausführungen sind als ppt beige-fügt.

Punkt 9

Jahresbericht 2017 des Gemeindebrandinspektors

Der Gemeindebrandinspektor, Herr Jens Petri, stellt die Einsätze, Fortbildungen und weitere Aktivitäten der freiwilligen Feuerwehr im Jahr 2017 dar und gibt einen Ausblick in die Zukunft. Die Ausführungen sind als ppt beige-fügt.

Punkt 10

Beratung und Beschlussfassung über die Bauleitplanung der Gemeinde Sinn, 4. Änderung Bebauungsplan „Auf der Ebert“, Abwägungs- und Satzungsbeschluss (Drucksachen-Nr. B 2018/0020)

Die Gemeindevertretung fasst folgenden Satzungsbeschluss:

(1) Die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlungen zu den im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen mit Hinweisen und Anregungen werden als Stellungnahmen der Gemeinde Sinn und somit als Abwägung i.S.d. § 1 Abs. 7 BauGB beschlossen.

(2) Der Bebauungsplan wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen und die Begründung hierzu gebilligt.

(3) Der Bebauungsplan wird gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekanntgemacht und in Kraft gesetzt.

Bei vier Enthaltungen zugestimmt.

Punkt 11

Beratung und Beschlussfassung zur Überprüfung und teilweisen Neufestsetzung der Ortsdurchfahrtsgrenzen Bundesstraße B 277

Neufestsetzung der Ortsdurchfahrt in der Gemeinde Sinn, OT Edingen

(Drucksachen-Nr. B 2018/0021)

Die Gemeindevertretung beschließt im Ortsteil Edingen im Zuge der Bundesstraße B 277 der Festsetzung der straßenrechtlichen Ortsdurchfahrt Erschließungsbereich (OD E) an km 0,222 (an der neuen Ortstafel) zuzustimmen.

Bei vier Enthaltungen zugestimmt.

Herr Ballatz bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung um 21:42 Uhr.

Im Anschluss erfolgt die Ausgabe der Tablets für ALLRIS-Anwendungen.

Für das Protokoll:
bi



Steffen Bieber
Schriftführer

Für die Gemeindevertretung



Peter Ballatz
Vorsitzender

Anlage:

Bericht des Gemeindevorstandes
Bericht der Waldschwimmbad Sinn gGmbH
Bericht des Gemeindebrandinspektors

Gemeindevertretersitzung 20.02.2018

Bürgermeister Hans-Werner Bender: Bericht des Gemeindevorstandes

Es gilt das gesprochene Wort

Sehr geehrter Herr Vorsitzender, sehr verehrte Damen und Herren der Gemeindevertretung, liebe Gäste, Vertreter der Presse, herzlich willkommen zur ersten Sitzung des Jahres 2018. Mein heutiger Bericht schließt an die Sitzung der GVe vom 12.12.2017 an. Es fand eine Sitzung des Ältestenrates, fünf des GVo, je eine Sitzung im Ausschuss für JKSpS und BPUEV statt.

Ein arbeitsreiches und spannendes Jahr steht uns bevor. Hier wird die Dorfentwicklung mit der Erstellung des integrierten kommunalen Entwicklungskonzeptes (IKEK) ganz vorne stehen.

Ich persönlich freue mich sehr auf die Herausforderungen und Aufgaben des neuen Jahres. Läuten wird doch gerade mit dem IKEK ein Meilenstein für unsere Entwicklung in Sinn ein.

Daneben werden uns weitere wichtige Themen in 2018 begleiten, mit denen sich der Gemeindevorstand schon beschäftigt hat und ich Ihnen heute berichten darf.

1. Forstangelegenheiten

Herr Dersch vom Forstamt Wetzlar und unser zuständiger Gemeindeförster Herr Rinn erläuterten dem GVo die aufgrund der Kartell-Bestimmungen möglichen Änderungen beim Verfahren des Holzeinschlages und Verkaufs sowie die Hintergründe einer möglichen zukünftigen Steigerung bei den Beförsterungskosten. Des Weiteren berichten die Herren über das Kiefernsterben.

2. Machbarkeitsstudie zur städtebaulichen und verkehrlichen Neuordnung Bahnhof Sinn

Der GVo hat das Planungsbüro StadtLandBahn aus Boppard mit der Erstellung einer Machbarkeitsstudie zur städtebaulichen und verkehrlichen Neuordnung der Verkehrssituation Bahnhof Sinn beauftragt. Die Kosten teilen sich Gemeinde und der RMV zu je 50 %.

Im Zuge der Vorplanung soll eine Vereinbarung für das Grundstück Gemarkung Sinn, Flur 45, Flurstück 28/1 getroffen werden. Mit dem Eigentümer sind entsprechende Gespräche vorab geführt worden.

3. Aufstellung und Anbringung von neuen Plakat-Anschlagtafeln in der Gemeinde Sinn

Der Gemeindevorstand hat die Bewirtschaftung von Plakatanschlagtafeln ab dem 01.01.2018 für fünf Jahre neu vergeben. Sinner Vereine können die Anschlagtafeln im beschränkten Maße zu Sonderpreisen nutzen. Einzelheiten dazu erfahren sie im Kulturamt des Rathauses.

4. Jagdangelegenheiten JTB Fleisbach

Die Jagdgenossenschaft hat den Pachtvertrag des TJB Fleisbach zum 31.12.2017 aufgelöst. Den bis dahin entstandenen Verpflichtungen müssen die Jagdpächter noch nachkommen. Derzeit betreut ein beauftragter Jäger das Revier. Zum 1.4.2018 ist neu ausgeschrieben.

5. Klagen von BürgerGas gegen die Gemeinde Sinn

Die veröffentlichten Telefonnummern der EAM mit vermeintlichem „Vertriebsanschluss“ gehen nicht zu Lasten der Gemeinde, sondern wurden durch das Unternehmen eingestellt. Dies wurde jetzt einvernehmlich mit BürgerGas und der EAM geregelt, so dass nunmehr nur noch die Telefonnummern der Entstörungsdienste veröffentlicht werden.

6. Dorfentwicklung, Beratung und Beschlussfassung zur Auswahl des Planungsbüros für das integrierte kommunale Entwicklungskonzept (IKEK)

Meine Damen und Herren, ich hatte Ihnen in meinem letzten Bericht über die Bildung der Steuerungsgruppe berichtet. Diese Steuerungsgruppe hat sich konstituiert und an der Auswahl des Planungs- und Moderationsbüros für das integrierte kommunale Entwicklungskonzept (IKEK) mitgewirkt.

Die Vergabe erfolgte nun auf Empfehlung der Steuerungsgruppe durch den GVo nach Preis, den vorgelegten Unterlagen und der vor der Steuerungsgruppe erfolgten Präsentation. Der Gemeindevorstand hat die **Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft (DSK) aus Wiesbaden, gemeinsam mit dem Nachunternehmer KuBuS Architektur und Stadtplanung GbR aus Wetzlar**, mit der Dienstleistung: „Erstellen eines integrierten kommunalen Entwicklungskonzeptes für die Gemeinde Sinn“ beauftragt.

Wir stellen Ihnen erste Ergebnisse im Ausschuss BPUEV sowie am 8.3.2018 in der Auftaktveranstaltung im Ev. Gemeindehaus in Sinn vor.

Meine Damen und Herren, die Dorfentwicklung muss der Schwerpunkt der nächsten Jahre werden. Hier schlummern riesengroße Chancen für Sinn und die Weiterentwicklung unserer Gemeinde. Hierauf müssen wir unsere Kräfte in den nächsten Jahren bündeln.

7. Fahrzeugkonzept Bauhof

Der gemeindeeigene MAN LKw wurde repariert und steht nun doch -entgegen vorheriger Planungen- weiterhin längerfristiger zur Verfügung. Ferner musste aus arbeitsrechtlicher Sicht ein Stapler für den Bauhof angeschafft werden.

8. Garagenverkauf Fleisbach, Kellersweg

Die Doppelgarage in Fleisbach im Kellersweg soll nach Beschlusslage auch verkauft werden. Derzeit wird eine Kostenschätzung durch Fachleute durchgeführt.

9. Bekanntgabe der Testate zur Konzessionsabgabe für 2016 - Gas und Strom

liegen vor und können eingesehen werden. Beide Testate sind in Ordnung.

10. Sperrung der Brücke Ruppertsmühle

Die Brücke Ruppertsmühle musste im letzten Jahr teilweise gesperrt werden. Ich hatte bereits berichtet. Nach Kontrolle wurde sie dann aber wieder teilweise freigegeben. In den nächsten Jahren sehen wir hier umfassende Sanierungsarbeiten oder gar einen Abriss und Neubau auf uns zukommen.

11. Unzulässige Überfahrhilfen im Gemeindegebiet für private Zufahrten

Immer wieder stellen unzulässig angebrachte Überfahrhilfen Probleme für den Winterdienst dar und werden mitunter zur Gefahr. Der Gemeindevorstand appelliert an die Grundstückseigentümer die Überfahrhilfen zu entfernen. Insofern die Grundstückseigentümer den Appellen nicht nachkommen werden sie demnächst angeschrieben.

12.Arbeit des „SinnerAsylTisches“

Meine Damen und Herren, ich darf sie zum allwöchentlich montags ab 17.00h stattfindenden „SinnerAsylTisch“ ins Ev. Gemeindehaus nach Sinn einladen. Hier wird wertvolle Arbeit für die Sinner Flüchtlinge geleistet und gebührt unserer Aufmerksamkeit. Derzeit arbeiten wir u.a. an einem Fotoprojekt „Flüchtlinge in Sinn“ !

13.Umbau des ehemaligen Asylwohnheimes in Fleisbach

Es wird ihnen nicht entgangen sein, dass das ehemalige Asylwohnheim in Fleisbach derzeit umgebaut wird und hier dringend benötigter Wohnraum geschaffen wird. Der Gemeindevorstand hat in diesem Zusammenhang auch der Ablösung eines Stellplatzes für die Nutzungsänderung und den Umbau nach der Stellplatzsatzung der Gemeinde Sinn zugestimmt.

14.Auftragsvergabe ELW 1

Der Gemeindevorstand hat aufgrund der detaillierten, in der Sitzung vorgetragenen Auswertung durch den Gemeindebrandinspektor, den Auftrag zur Lieferung des neuen Sinner ELW 1 an den wirtschaftlichsten Anbieter, Firma Martin Schäfer Sonderfahrzeugbau, vergeben.

15.Info zu ersten Bestandsanalysen zur Kita Edingen und Antrag des Kath. Kindergartens.

Eine erste Analyse eines Architekten stellt als wirtschaftlichste Analyse einen Neubau des Kindergartens dar. Der Gemeindevorstand hat dazu eine weitere Analyse und ein Gutachten eines unabhängigen Sachverständigen beauftragt. Die katholische Kindertagesstätte Sinn hat den Anbau eines Mehrzweckraums beantragt.

16.Personalkompensation und -entwicklung Waldkindergarten

Im Januar fand an fünf Tagen eine Vertretung durch eine Fachkraft aus dem Kindergarten Edingen im Waldkindergarten statt. Die Zusammenarbeit ist mit ausgesprochen gut zu bewerten. Es sollte auch für die Zukunft -wann immer notwendig und möglich- eine Rückfallposition sein.

17.Weihnachten am Brunnenplatz

Der Gemeindevorstand hatte in der Vorweihnachtszeit auf Anregung des Sinner Förderkreises an einem Abend die Bewirtung übernommen. Der Erlös des Abends wurde durch die Beigeordnete Frau Biemer an die evangelische Kindertagesstätte Sinn übergeben. Der Gemeindevorstand bedankt sich ausdrücklich bei den Gästen sowie beim Förderkreis Sinn e.V. und unterstützt den Betrieb in der Weihnachtszeit 2018 wieder sehr gerne.

Meine sehr geehrten Damen und Herren, herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.